

Symbol	Typ	Titel
G	Sektion	Sektion G — Physik
G09	Klasse	Unterricht; Geheimschrift; Anzeige; Reklame; Siegel
G09G	Unterklasse	Anordnungen oder Schaltungen zur Steuerung oder Regelung von Anzeigevorrichtungen mit statischen Mitteln zur Darstellung veränderlicher Informationen (Anordnungen für die Datenübertragung zwischen digitalen Rechnern und Anzeigeeinrichtungen G06F 3/14; statische Anzeigevorrichtungen mit einer Vereinigung einer Anzahl getrennter Lichtquellen oder Lichtsteuerelemente G09F 9/00; statische Anzeigevorrichtungen mit integraler Vereinigung einer Anzahl von Lichtquellen H01J, H01K, H05B 33/12, H10H; Abtasten, Übertragen oder Wiedergeben von Dokumenten oder dgl., z.B. Faksimile-Übertragung; zugehörige Einzelheiten H04N 1/00) [3, 4, 5]
G09G 1/00	Hauptgruppe	Steuer- oder Regeleinrichtungen oder Schaltungen, die nur in Zusammenhang mit Kathodenstrahlröhre-Anzeigevorrichtungen von Interesse sind [3, 2006.01]
G09G 1/02	1-Punkt Untergruppe	. Speicherschaltungen (G09G 1/06-G09G 1/28 haben Vorrang) [3, 2006.01]
G09G 1/04	1-Punkt Untergruppe	. Ablenkschaltungen [3, 2006.01]
G09G 1/06	1-Punkt Untergruppe	. mit Einstrahlröhren (G09G 1/26 , G09G 1/28 haben Vorrang) [3, 2006.01]
G09G 1/07	2-Punkt Untergruppe	. . mit Kombination von Anzeigen nach dem Punktrasterverfahren und dem Vektorverfahren [5, 2006.01]
G09G 1/08	2-Punkt Untergruppe	. . mit die Zeichen direkt aufzeichnendem Strahl [Griffelverfahren], wobei die anzuzeigende Information die Ablenkung als eine Funktion der Zeit in zwei orthogonalen Koordinaten steuert oder regelt, z.B. in einem kartesischen Koordinatensystem [3, 2006.01]
G09G 1/10	3-Punkt Untergruppe	. . . die Ablenksignale werden durch im Wesentlichen digitale Hilfsmittel erzeugt, z.B. inkremental [3, 2006.01]
G09G 1/12	3-Punkt Untergruppe	. . . die Ablenksignale werden durch im Wesentlichen analoge Hilfsmittel erzeugt [3, 2006.01]
G09G 1/14	2-Punkt Untergruppe	. . mit einem unabhängig von der darzustellenden Information ein Muster [Raster] abtastenden Strahl, wobei die Information die sichtbar bzw. unsichtbar wiedergegebenen Teile des Musters bestimmt [3, 2006.01]
G09G 1/16	3-Punkt Untergruppe	. . . das Muster rechtwinkliger Koordinaten erstreckt sich über den gesamten Bildschirm, d.h. Fernseh-Bildraster [3, 2006.01]
G09G 1/18	3-Punkt Untergruppe	. . . mit einem ein kleines, örtlich begrenztes, nur ein einzelnes Schriftzeichen umfassenden Muster [Raster], das schrittweise in eine Lage für nachfolgende Schriftzeichen gebracht wird, z.B. in Rechteck- oder Polarkoordinaten oder in Gestalt einer Mehrfachsegment-Grundfigur [3, 2006.01]
G09G 1/20	1-Punkt Untergruppe	. mit Vielstrahl-Kathodenstrahlröhren (G09G 1/26 , G09G 1/28 haben Vorrang) [3, 2006.01]
G09G 1/22	1-Punkt Untergruppe	. mit Röhren, die eine Auswahl eines vollständigen Schriftzeichens aus einer Anzahl von Schriftzeichen zulassen [3, 2006.01]
G09G 1/24	1-Punkt Untergruppe	. mit Röhren, die eine Auswahl von einzelnen Elementen eines Schriftzeichens zulassen [3, 2006.01]
G09G 1/26	1-Punkt Untergruppe	. mit Bildspeicherröhren [3, 2006.01]
G09G 1/28	1-Punkt Untergruppe	. mit Farbbildröhren [3, 2006.01]
G09G 3/00	Hauptgruppe	Steuer- oder Regelanordnungen oder Schaltungen, die nur in Zusammenhang mit anderen sichtbaren Anzeigevorrichtungen als Kathodenstrahlröhren von Interesse sind [3, 2006.01]
G09G 3/02	1-Punkt Untergruppe	. durch Aufzeichnen oder Abtasten eines Lichtstrahls auf einem Schirm [3, 2006.01]
G09G 3/04	1-Punkt Untergruppe	. zum Darstellen eines einzelnen Zeichens durch Auswahl aus einer Vielzahl von Zeichen oder durch das Zusammensetzen eines Zeichens aus einzelnen Elementen, z.B. Segmenten [3, 2006.01]
G09G 3/06	2-Punkt Untergruppe	. . mit gesteuerten oder geregelten Lichtquellen [3, 2006.01]

Symbol	Typ	Titel
G09G 3/08	3-Punkt Untergruppe	. . . mit Glühlicht [3, 2006.01]
G09G 3/10	3-Punkt Untergruppe	. . . mit gasgefüllten Röhren [3, 2006.01]
G09G 3/12	3-Punkt Untergruppe	. . . mit elektrolumineszierenden Elementen [3, 2006.01]
G09G 3/14	4-Punkt Untergruppe	 mit Halbleiterbauelementen, z.B. Dioden [3, 2006.01]
G09G 3/16	2-Punkt Untergruppe	. . durch Steuern oder Regeln von Licht einer unabhängigen Quelle [3, 2006.01]
G09G 3/18	3-Punkt Untergruppe	. . . mit Flüssigkristallen [3, 2006.01]
G09G 3/19	3-Punkt Untergruppe	. . . mit elektrochromen Elementen [5, 2006.01]
G09G 3/20	1-Punkt Untergruppe	. zur Darstellung einer Zusammenstellung einer Anzahl Schriftzeichen, z.B. einer Seite, wobei die Zusammenstellung durch Kombination einzelner Elemente in einer Matrix erfolgt [3, 2006.01]
G09G 3/22	2-Punkt Untergruppe	. . mit gesteuerter oder geregelter Lichtquelle [3, 2006.01]
G09G 3/24	3-Punkt Untergruppe	. . . mit Glühlicht [3, 2006.01]
G09G 3/26	4-Punkt Untergruppe	 um den Eindruck von bewegten Zeichen zu vermitteln [3, 2006.01]
G09G 3/28	3-Punkt Untergruppe	. . . mit leuchtenden Gasentladungs-Feldern, z.B. Plasma-Feldern [3, 2006.01, 2013.01]
G09G 3/2807	4-Punkt Untergruppe	 mit einer Entladung, die durch dafür speziell angepasste Hochfrequenzsignale aktiviert wird [2013.01]
G09G 3/2813	4-Punkt Untergruppe	 mit hybriden wechselstrombetriebenen und gleichstrombetriebenen Feldern [2013.01]
G09G 3/282	4-Punkt Untergruppe	 mit gleichstrombetriebenen Feldern [7, 2006.01]
G09G 3/285	5-Punkt Untergruppe	 mit Selbstabtastung [7, 2006.01]
G09G 3/288	4-Punkt Untergruppe	 mit wechselstrombetriebenen Feldern [7, 2006.01, 2013.01]
G09G 3/29	5-Punkt Untergruppe	 in Verschiebetechnik [5, 2006.01]
G09G 3/291	5-Punkt Untergruppe	 Steuern der Gasentladung zur Kontrolle einer Zellbedingung, z.B. mittels spezifischer Pulsformen [2013.01]
G09G 3/292	6-Punkt Untergruppe	 zum Rücksetzen, zur Zündung oder zur Löschung der Entladung in einer anderen Phase als der Adressierung [2013.01]
G09G 3/293	6-Punkt Untergruppe	 zur Adressierung der Entladung [2013.01]
G09G 3/294	6-Punkt Untergruppe	 zur Zündung oder Aufrechterhaltung der Entladung [2013.01]
G09G 3/296	5-Punkt Untergruppe	 Steuerschaltungen zur Erzeugung von Wellenformen zur Anwendung auf die Steuerelektroden [2013.01]
G09G 3/297	5-Punkt Untergruppe	 mit Gegenentladungs-Feldern [2013.01]
G09G 3/298	5-Punkt Untergruppe	 mit Oberflächenentladungs-Feldern [2013.01]
G09G 3/299	6-Punkt Untergruppe	 mit wechselnder Zündung von Oberflächenentladungs-Feldern [2013.01]
G09G 3/30	3-Punkt Untergruppe	. . . mit elektrolumineszierenden Feldern [3, 2006.01]
G09G 3/32	4-Punkt Untergruppe	 mit Halbleiterbauelementen, z.B. mit lichtemittierenden Dioden [LED] [3, 2006.01, 2016.01]
G09G 3/3208	5-Punkt Untergruppe	 organische, z.B. mit organischen Leuchtdioden [OLED] [2016.01]
G09G 3/3216	6-Punkt Untergruppe	 mit passiver Matrix [2016.01]

Symbol	Typ	Titel
G09G 3/3225	6-Punkt Untergruppe	 mit aktiver Matrix [2016.01]
G09G 3/3233	7-Punkt Untergruppe	 mit Pixelschaltkreis, der den Stromfluss durch das lichtemittierende Element steuert [2016.01]
G09G 3/3241	8-Punkt Untergruppe	 wobei der Stromfluss durch das lichtemittierende Element mittels eines Datenstroms eingestellt wird, der von einem Datentreiber bereitgestellt wird, z.B. durch einen Stromspiegel aus zwei Transistoren [2016.01]
G09G 3/325	9-Punkt Untergruppe	 wobei der Datenstrom durch den Treibertransistor während einer Programmierperiode fließt, z.B. indem über einen Schalter der Treibertransistor mit dem Datentreiber verbunden wird [2016.01]
G09G 3/3258	7-Punkt Untergruppe	 mit Pixelschaltkreis, der die Spannung über dem lichtemittierenden Element steuert [2016.01]
G09G 3/3266	6-Punkt Untergruppe	 Einzelheiten von Treibern für Scanelektroden [2016.01]
G09G 3/3275	6-Punkt Untergruppe	 Einzelheiten von Treibern für Datenelektroden [2016.01]
G09G 3/3283	7-Punkt Untergruppe	 wobei der Datentreiber einen variablen Datenstrom liefert, um den Stromfluss durch oder die Spannung über die lichtemittierenden Elemente einzustellen [2016.01]
G09G 3/3291	7-Punkt Untergruppe	 wobei der Datentreiber eine variable Datenspannung liefert, um den Stromfluss durch oder die Spannung über die lichtemittierenden Elemente einzustellen [2016.01]
G09G 3/34	2-Punkt Untergruppe	. . durch Steuern oder Regeln von Licht einer unabhängigen Quelle [3, 2006.01]
G09G 3/36	3-Punkt Untergruppe	. . . mit Flüssigkristallen [3, 2006.01]
G09G 3/38	3-Punkt Untergruppe	. . . mit elektrochromen Elementen [5, 2006.01]
G09G 5/00	Hauptgruppe	Steuer- und Regeleinrichtungen oder Schaltungen, die sowohl für Kathodenstrahlröhren-Anzeigevorrichtungen als auch andere sichtbare Anzeigevorrichtungen verwendbar sind [5, 2006.01]
G09G 5/02	1-Punkt Untergruppe	. gekennzeichnet durch die Art der Farbdarstellung [5, 2006.01]
G09G 5/04	2-Punkt Untergruppe	. . mit Schaltungen zum Anschließen an Farb-Anzeigevorrichtungen [5, 2006.01]
G09G 5/06	2-Punkt Untergruppe	. . mit Speichern, in denen der Farbton einer Tabelle entnommen wird [5, 2006.01]
G09G 5/08	1-Punkt Untergruppe	. Kursorschaltungen [5, 2006.01]
G09G 5/10	1-Punkt Untergruppe	. Schaltungen zur Verstärkung der Bildhelligkeit [5, 2006.01]
G09G 5/12	1-Punkt Untergruppe	. Synchronisierung zwischen der Anzeige-Einheit und anderen Einheiten, z.B. anderen Anzeige-Einheiten, Video-Plattenspielern [5, 2006.01]
G09G 5/14	1-Punkt Untergruppe	. Anzeige mit mehreren Fenstern [Fenstertechnik] [5, 2006.01]
G09G 5/16	1-Punkt Untergruppe	. Anzeige von Schriften, die von rechts nach links geschrieben werden [5, 2006.01]
G09G 5/18	1-Punkt Untergruppe	. Zeitschaltkreise für Anzeigen in Rasterabtasttechnik (besonders ausgebildet für Fernsehen H04N) [5, 2006.01]
G09G 5/20	1-Punkt Untergruppe	. Funktionsgenerator-Schaltungen, z.B. Kreis-Generatoren [5, 2006.01]
G09G 5/22	1-Punkt Untergruppe	. gekennzeichnet durch die Anzeige von Schriftzeichen oder anderen Zeichen, wobei die die Anzeige steuernden Signale von codierten Signalen abgeleitet werden, die das Schriftzeichen oder die anderen Zeichen repräsentieren mit einem Zeichencode-Speicher (G09G 5/42 hat Vorrang) [5, 7, 2006.01]
G09G 5/24	2-Punkt Untergruppe	. . Erzeugung individueller Zeichenmuster [5, 2006.01]
G09G 5/26	3-Punkt Untergruppe	. . . Ändern der Zeichenabmessungen, z.B. doppelte Breite, doppelte Höhe [5, 2006.01]
G09G 5/28	3-Punkt Untergruppe	. . . Verbesserung der Form des Zeichens, z.B. durch Glätten [5, 2006.01]

Symbol	Typ	Titel
G09G 5/30	2-Punkt Untergruppe	. . Steuerung der Anzeige [5, 2006.01]
G09G 5/32	2-Punkt Untergruppe	. . mit Mitteln zur Steuerung der Anzeigeposition [5, 2006.01]
G09G 5/34	1-Punkt Untergruppe	. zeilenweises oder spaltenweises Verschieben der Anzeige [5, 2006.01]
G09G 5/36	1-Punkt Untergruppe	. gekennzeichnet durch die Anzeige eines individuellen Bildmusters mit einem Bit-Map-Speicher (G09G 5/42 hat Vorrang) [5, 7, 2006.01]
G09G 5/37	2-Punkt Untergruppe	. . Einzelheiten der Bearbeitung von Bildmustern (G09G 5/38 hat Vorrang) [7, 2006.01]
G09G 5/373	3-Punkt Untergruppe	. . . zur Änderung der Größe des Bildmusters [7, 2006.01]
G09G 5/377	3-Punkt Untergruppe	. . . zum Mischen oder Überlagern von zwei oder mehr Bildmustern (G09G 5/02 , G09G 5/397 haben Vorrang) [7, 2006.01]
G09G 5/38	2-Punkt Untergruppe	. . mit Mitteln zur Steuerung der Anzeigeposition [5, 2006.01]
G09G 5/39	2-Punkt Untergruppe	. . Steuerung des Bit-Map-Speichers [7, 2006.01]
G09G 5/391	3-Punkt Untergruppe	. . . Schaltungen zum Verändern der Auflösung, z.B. veränderliche Bildschirmformate [7, 2006.01]
G09G 5/393	3-Punkt Untergruppe	. . . Anordnungen zum Aktualisieren des Bit-Map-Speichers [7, 2006.01]
G09G 5/395	3-Punkt Untergruppe	. . . Anordnungen, besonders ausgebildet für die Übertragung des Inhalts des Bit-Map-Speichers zum Bildschirm (G09G 5/399 hat Vorrang) [7, 2006.01]
G09G 5/397	4-Punkt Untergruppe	 Anordnungen, besonders ausgebildet für die simultane Übertragung des Inhalts von zwei oder mehr Bit-Map-Speichern zum Bildschirm, z.B. zum Mischen oder Überlagern (G09G 5/02 hat Vorrang) [7, 2006.01]
G09G 5/399	3-Punkt Untergruppe	. . . mit zwei oder mehr zeitlich geschalteten Bit-Map-Speichern, z.B. Ping-Pong-Puffern [7, 2006.01]
G09G 5/40	1-Punkt Untergruppe	. gekennzeichnet durch die Art, in der sowohl durch Zeichencodierung bestimmte Muster als auch andere Muster gleichzeitig angezeigt werden oder jedes dieser Muster selektiv angezeigt wird, z.B. mit einem Speicher für die Zeichencodes und einem Bit-Map-Speicher [5, 2006.01]
G09G 5/42	1-Punkt Untergruppe	. gekennzeichnet durch die Anzeige von Mustern mit einem Anzeigespeicher ohne feste Übereinstimmung zwischen der Anzeigeposition auf dem Bildschirm und der durch den Inhalt des Anzeigespeichers bestimmten Position [7, 2006.01]